



## Bayerischer Bibliotheksverband e.V.

Landesverband im Deutschen Bibliotheksverband e.V.

### BBV- Beirat: Bericht zur Mitgliederversammlung am 21.07.2006 in Würzburg

Der Beirat des BBV hat seit der letzten MV am 24.10.2005 in München über folgende Aktivitäten zu berichten:

#### 1. Sitzung des Beirats am 14.12.2005 in München

Festlegung der Arbeit des Beirates für das begonnene Jahr mit Schwerpunkten bei

- Unterstützung der Vorstandsarbeit
- Vorbereitung des Bibliothekstages 2006. Der Beiratsvorsitzende berichtet über den Stand der Vorbereitung des Bayerischen Archiv- und Bibliothekstags 2006 in Würzburg. Die Programmgestaltung lag wegen der gemeinsamen Veranstaltung mit den Archivaren in den Händen der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns und der Bayerischen Staatsbibliothek. Der Beiratsvorsitzende hat an zwei vorbereitenden Gesprächen am 20.07.05 und am 17.11.05 teilgenommen. Die Organisation übernahm unter Führung von Dr. Südekum eine Arbeitsgruppe vor Ort mit Vertretern der Würzburger Bibliotheken und Archive. Diese AG traf sich am 11.01.06 und am 08.03.06. Die Vorbereitung übernahm die UB Würzburg mit großer Unterstützung der Landesfachstelle – Außenstelle Würzburg.
- Aus einem Gespräch des Kulturausschusses des Bay. Städtetages mit dem Arbeitskreis für Hochschule, Forschung und Kultur der CSU-Fraktion, ist deutlich geworden, dass das große Engagement von Prof. Eykmann entscheidend zum Erhalt der staatlichen Förderung für die öffentlichen Bibliotheken beigetragen habe. Zudem hat der Vorsitzende des Ausschusses für Hochschule, Forschung und Kultur, Ludwig Spaenle, einen Antrag - verknüpft mit einer Anfrage - eingebracht, die Zusammenarbeit von öffentlichen Bibliotheken und Schulen zu intensivieren.
- Herrn Dahm berichtet, dass der Nachtragshaushalt im Januar verabschiedet werden soll. Nach dem voraussichtlichen Wegfall der Mittel aus dem Kulturfonds stehen für die Bibliotheksförderung im kommenden Jahr bei gleich bleibendem Ansatz in Höhe von 1,5 Mio. EUR im Staatshaushalt 250.000 EUR weniger zur Verfügung.
- Der Beirat spricht sich für eine Fortführung der Aktion "LesenLiebenLernen" aus, sie soll aber angesichts des erheblichen Aufwands in personeller wie finanzieller Hinsicht jedoch erst für 2007 ins Auge gefasst werden.
- Für Aktionen im Jahr 2007 schlägt der Beirat dem Vorstand das Themenfeld "Immigranten" vor.
- Der Beirat empfiehlt dem Vorstand einstimmig, die Universitätsbibliothek Regensburg auf Bundesebene zur "Bibliothek des Jahres 2006" vorzuschlagen.
- Der Beirat entscheidet, im Herbst 2006 eine „Lange Nacht der Bibliotheken“ in Anlehnung an eine gleichartige Aktion in NRW durchzuführen; möglicher Termin: Freitag, der 27. Oktober 06. Als Koordinatoren stellen sich der Bay. Bibliotheksverband und die BSB/Landesfachstelle zur Verfügung. Der Bibliotheksverband wird ein Veranstaltungsplakat finanzieren. Eine AG "Bibliotheksnacht 2006" wird die inhaltliche Vorbereitung übernehmen. Die AG traf sich am 3.2.2006 in der Außenstelle Nürnberg der Landesfachstelle.
- Der Beirat unterstützt die am 15.3.2006 geplante Festveranstaltung mit der Vorstellung des Gütesiegels „SchuB-Kraft für's Lesen". Das Siegel, das in Zukunft jährlich durch das Kultusministerium vergeben wird, zeichnet öffentliche Bibliotheken aus, die in besonders intensiver und beispielhafter Weise mit Schulen zusammenarbeiten. Die Tagung wurde dann von der Landesfachstelle zusammen mit dem Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung organisiert. Zur Veranstaltung wurde auch gezielt der Kulturpolitische Arbeitskreis eingeladen.



## Bayerischer Bibliotheksverband e.V.

Landesverband im Deutschen Bibliotheksverband e.V.

- Nachdem E.ON nur Bibliotheken sponsert, deren Kommunen Kunden bei E.ON sind, hat der BBV aus grundsätzlichen Erwägungen diese Aktion nicht unterstützt. Die jährlichen Sponsoringmittel sollen zur einen Hälfte in einen Kinder-Bibliothekspreis fließen, die andere Hälfte wird in Form eines Förderpreises an eine größere Zahl von Bibliotheken ausgeschüttet. Die Landesfachstellen der BSB und der Sankt Michaelsbund werden bei der Auswahl der Bibliotheken beratend tätig sein.
- Die bisherigen Zeitschriften ÖBiB und Bibliotheksforum Bayern werden ab 2007 als eine gemeinsame Zeitschrift herausgegeben werden, die sowohl die Belange der öffentlichen wie wissenschaftlichen Bibliotheken abdeckt. Nur für die kleinen und ehrenamtlich geleiteten Bibliotheken beabsichtigt die Landesfachstelle, noch separat Informationen zu veröffentlichen. Der Beirat spricht sich eindringlich dafür aus, dass die neue Zeitschrift auch in elektronischer Form erscheint.

### 2. Sitzung des Beirats am 18.03.2006 in München

- Der Beirat unterstützte die SOS-Postkartenaktion, die mit einem Rücklauf von 12.000 Stück für den ersten Versuch in dieser Art als sehr erfolgreich bewertet werden kann. Aus den Bibliotheken kam durchweg begeisterte Zustimmung.
- Durch einen Zuschuss aus dem Kulturfond Bayern konnte der Bibweb-Onlinekurs „Focus Kind“ zur frühkindlichen Leseförderung für bayerische Bibliotheken zu Sonderkonditionen (50 €) angeboten werden. Der Beirat sah keine Probleme, die Sonderkonditionen auch Einzelpersonen und Interessenten aus Schulen und Kindergärten zuzubilligen.
- Der Beirat würdigte ganz besonders den aktiven und motivierenden Einsatz von Herrn Dr. Riederle im Städtetag für die Sache der Bibliotheken.
- Der Beirat beriet und diskutierte über den Bayerischer Archiv- und Bibliothekstag 2006 in Würzburg und empfahl dem Vorstand u.a.:
  - ◆ Das Motto sollte „Das kulturelle Gedächtnis – Gefährdung und Auftrag“ heißen.
  - ◆ Der Termin der Mitgliederversammlung sollte auf den Freitag ca. gegen 17 Uhr gelegt werden.
  - ◆ Die Begrüßungsworte sollten auf rund fünf Minuten begrenzt sein. Der Regierungspräsident und sämtliche Vertreter der Kirchen werden eingeladen, sollen jedoch keine Grußworte sprechen. Die Schlussworte sollten die beiden Vorsitzenden Herr Prof. Eykmann und Herr Prof. Rumschöttel sprechen.
  - ◆ Die Tagungsgebühr sollte auf 15 € festgesetzt werden.; die Anmeldung erfolgt über die Landesfachstelle und das Tagungskonto wird über das Konto der Archive geführt.
- Frau Homrighausen teilte mit, dass sie für die im Sommer 2006 anstehenden Vorstandswahlen nicht mehr zur Verfügung steht, da der anstehende Neubau der Stadtbibliothek Nürnberg ihre Kapazitäten beansprucht.
- Für den Bibliothekstag 2007 wurden folgende Arbeitsthemen vorgeschlagen: „Interkulturelle Bibliotheksarbeit“ und „Seniorenarbeit in der Bibliothek“. Für 2007 wird letzteres Thema favorisiert, als Veranstaltungsort Straubing vorgeschlagen. Das Thema „Interkulturelle Bibliotheksarbeit“ soll 2009 in Fürstfeldbruck realisiert werden.
- Für die Nach(t)lese – erste Nacht der Bibliotheken in Bayern wurde die Finanzierung durch Sponsoren positiv bewertet. Der Bayerische Bibliotheksverband wird allen Bibliotheken downloadfähige Plakate und Flyer zur Verfügung stellen.

Der Beiratsvorsitzende bedankt sich an dieser Stelle ausdrücklich für die tatkräftige Mitarbeit der Beiratsmitglieder, die sich alle trotz ständig wachsender dienstlicher Belastungen freiwillig der Verbandsarbeit widmen.

Würzburg, den 21.07.2006

Dr. K. Südekum